

Tabellen

Berufsausbildungsstellen und Bewerber für Berufsausbildungsstellen (Monatszahlen)

Kreis Märkisch-Oderland
September 2018





Impressum

Reihe:	Arbeitsmarkt in Zahlen - Ausbildungsstellenmarkt
Titel:	Berufsausbildungsstellen und Bewerber für Berufsausbildungsstellen
Region:	Kreis Märkisch-Oderland
Zeitreihe:	September 2018
Periodizität:	monatlich
Erstellungsdatum:	19.10.2018
Herausgeber:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Ost Storkower Straße 120 10407 Berlin
E-Mail:	Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de
Hotline:	030/555599-7373
Fax:	030/555599-7375

Weitere statistische Informationen

Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de Register: "Statistik nach Themen", Menüpunkt:Ausbildungsstellenmarkt https://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Ausbildungsstellenmarkt/Ausbildungsstellenmarkt-Nav.html
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Bewerber und Berufsausbildungsstellen, Nürnberg, September 2018

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen.

Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.



Inhaltsverzeichnis

Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen sowie unversorgte Bewerber zum 30.9. und unbesetzte Berufsausbildungsstellen

Kreis Märkisch-Oderland

Berichtsjahr: 2017 / 2018

September 2018

Tabelle

1. Gesamtübersicht

Bewerber für Berufsausbildungsstellen

2.1. nach dem Status der Ausbildungsuche und der Art des Verbleibs

2.2. Insgesamt

2.3. mit bekannter Alternative zum 30.9.

2.4. unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen ohne bekannte Alternative zum 30.9.

2.5. nach Schulabgangsjahren

2.6. unversorgte Bewerber ohne bekannte Alternative zum 30.9. nach Schulabgangsjahren

Ausländische Bewerber für Berufsausbildungsstellen

3.1. Insgesamt

3.2. mit bekannter Alternative zum 30.9.

3.3. unversorgte Bewerber ohne Alternative zum 30.9.

Bewerber für Berufsausbildungsstellen in früheren Berichtsjahren

4. Sozio-demografische Merkmale nach letztem Status der Ausbildungsuche vor dem aktuellen Berichtsjahr

5. Status der Ausbildungsuche im aktuellen und in vorhergehenden Berichtsjahren

Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen

6.1. nach Berufsbereichen und -gruppen (Klassifikation der Berufe 2010)

6.2. TOP 10 der Berufe

6.3. unversorgte Bewerber ohne Alternative zum 30.9. und unbesetzte Berufsausbildungsstellen TOP 10 der Berufe

Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen im Vergleich

7. Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen im regionalen Vergleich

8. Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen im Agenturvergleich

Methodische Hinweise und Definitionen

Statistik - Infoseite



1. Gesamtübersicht

Kreis Märkisch-Oderland

2017 / 2018

September 2018

Merkmale	2017 / 2018	Veränderung gegenüber Vorjahr		2016 / 2017	2015 / 2016
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
Seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.184	-56	-4,5	1.240	1.220
versorgte Bewerber	1.130	-66	-5,5	1.196	1.179
einmündende Bewerber	641	-10	-1,5	651	596
andere ehemalige Bewerber	420	-44	-9,5	464	507
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	69	-12	-14,8	81	76
unversorgte Bewerber zum 30.9.	54	10	22,7	44	41
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
Seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	870	-1	-0,1	871	833
betriebliche Berufsausbildungsstellen	830	-4	-0,5	834	794
außerbetriebliche Berufsausbildungsstellen	40	3	8,1	37	39
Bestand an unbesetzten Berufsausbildungsstellen im Monat	77	3	4,1	74	64
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	0,73			0,70	0,68
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,43			1,68	1,56

¹⁾ 1. Oktober bis 30. September des Folgejahres

2.1 Bewerber für Berufsausbildungsstellen nach dem Status der Ausbildungssuche und der Art des Verbleibs

Kreis Märkisch-Oderland
2017 / 2018
September 2018

Art des Verbleibs	Seit Beginn des Berichtsjahres gemeldete Bewerber		davon nach Status der Ausbildungssuche							
			einmündende Bewerber		andere ehemalige Bewerber		Bewerber mit Alternative zum 30.9.		unversorgte Bewerber	
	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Insgesamt	1.184	100,0	641	100,0	420	100,0	69	100,0	54	100,0
Schule/ Studium/ Praktikum	82	6,9	-	-	69	16,4	13	18,8	-	-
Schulbildung	54	4,6	-	-	47	11,2	7	10,1	-	-
Studium	22	1,9	-	-	19	4,5	3	4,4	-	-
Berufsvorbereitendes Jahr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Berufsgrundbildungsjahr	*	*	-	-	*	*	-	-	-	-
Praktikum	5	0,4	-	-	*	*	3	4,4	-	-
Berufsausbildung	651	55,0	641	100,0	8	1,9	*	*	-	-
Berufsausbildung ungefördert	587	49,6	580	90,5	6	1,4	*	*	-	-
Berufsausbildung gefördert	64	5,4	61	9,5	*	*	*	*	-	-
Erwerbstätigkeit	76	6,4	-	-	56	13,3	20	29,0	-	-
Gemeinnützige/ soziale Dienste	15	1,3	-	-	8	1,9	7	10,1	-	-
Bundeswehr/Zivildienst	*	*	-	-	-	-	*	*	-	-
Bundes-/Jugendfreiwilligendienst	14	1,2	-	-	8	1,9	6	8,7	-	-
Fördermaßnahmen	48	4,1	-	-	21	5,0	27	39,1	-	-
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen	39	3,3	-	-	18	4,3	21	30,4	-	-
Berufsvorbereitende Bildungsmaßn. - Reha	*	*	-	-	*	*	-	-	-	-
Einstiegsqualifizierung (EQ/EQJ)	8	0,7	-	-	*	*	6	8,7	-	-
sonstige Förderung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
sonstige Reha-Förderung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ohne Angabe eines Verbleibs	312	26,4	-	-	258	61,4	-	-	54	100,0
dar. nachr.: arbeitslos gemeldet am 30.9.	-	-	-	-	80	19,1	-	-	20	37,0
Veränderung zum Vorjahresmonat										
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
Insgesamt	-56	-4,5	-10	-1,5	-44	-9,5	-12	-14,8	10	22,7
Schule/ Studium/ Praktikum	-8	-8,9	-	-	-4	-5,5	-4	-23,5	-	-
Schulbildung	-13	-19,4	-	-	-6	-11,3	-7	-50,0	-	-
Studium	3	15,8	-	-	-	-	-	-	-	-
Berufsvorbereitendes Jahr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Berufsgrundbildungsjahr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Praktikum	*	*	-	-	*	*	-	-	-	-
Berufsausbildung	-8	-1,2	-10	-1,5	3	60,0	-1	-33,3	-	-
Berufsausbildung ungefördert	-22	-3,6	-21	-3,5	*	*	-2	-66,7	-	-
Berufsausbildung gefördert	14	28,0	11	22,0	-	-	-	-	-	-
Erwerbstätigkeit	-15	-16,5	-	-	-13	-18,8	-2	-9,1	-	-
Gemeinnützige/ soziale Dienste	-14	-48,3	-	-	-13	-61,9	-1	-12,5	-	-
Bundeswehr/Zivildienst	-5	-83,3	-	-	-	-	-	-	-	-
Bundes-/Jugendfreiwilligendienst	-9	-39,1	-	-	-8	-50,0	-1	-14,3	-	-
Fördermaßnahmen	-5	-9,4	-	-	-1	-4,6	-4	-12,9	-	-
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen	5	14,7	-	-	5	38,5	-	-	-	-
Berufsvorbereitende Bildungsmaßn. - Reha	-2	-66,7	-	-	-1	-50,0	-	-	-	-
Einstiegsqualifizierung (EQ/EQJ)	-8	-50,0	-	-	-5	-71,4	-3	-33,3	-	-
sonstige Förderung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
sonstige Reha-Förderung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ohne Angabe eines Verbleibs	-6	-1,9	-	-	-16	-5,8	-	-	10	22,7
dar. nachr.: arbeitslos gemeldet am 30.9.	-	-	-	-	-17	-17,5	-	-	-	-



2.2 Seit Beginn des Berichtsjahres gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen

Kreis Märkisch-Oderland

2017 / 2018

September 2018

Merkmale	2017 / 2018				2016 / 2017				Veränderungen gegenüber Vorjahr (Sp. 1:5)	
	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Insgesamt	1.184	100,0	731	453	1.240	100,0	777	463	-56	-4,5
Alter										
15 Jahre und jünger	4	0,3	*	*	*	*	*	-	*	*
16 Jahre	185	15,6	122	63	171	13,8	107	64	14	8,2
17 Jahre	218	18,4	145	73	211	17,0	136	75	7	3,3
18 Jahre	174	14,7	105	69	214	17,3	136	78	-40	-18,7
19 Jahre	181	15,3	108	73	194	15,7	110	84	-13	-6,7
unter 20 Jahre	762	64,4	482	280	792	63,9	491	301	-30	-3,8
20 Jahre	131	11,1	76	55	109	8,8	69	40	22	20,2
21 Jahre	75	6,3	49	26	87	7,0	56	31	-12	-13,8
22 Jahre	60	5,1	36	24	59	4,8	39	20	*	*
23 Jahre	41	3,5	20	21	47	3,8	29	18	-6	-12,8
24 Jahre	21	1,8	11	10	38	3,1	24	14	-17	-44,7
unter 25 Jahre	1.090	92,1	674	416	1.132	91,3	708	424	-42	-3,7
25 Jahre und älter	94	7,9	57	37	108	8,7	69	39	-14	-13,0
Nationalität										
Deutsche	1.122	94,8	683	439	1.189	95,9	736	453	-67	-5,6
Ausländer	56	4,7	45	11	51	4,1	41	10	5	9,8
darunter Türken	3	0,3	*	*	*	*	*	-	*	*
Italiener	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Menschen mit Behinderungen										
Schwerbehinderte Menschen	15	1,3	12	3	19	1,5	12	7	-4	-21,1
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	70	5,9	41	29	74	6,0	49	25	-4	-5,4
Schulabschluss										
Ohne Hauptschulabschluss	37	3,1	26	11	24	1,9	18	6	13	54,2
Hauptschulabschluss	332	28,0	241	91	391	31,5	286	105	-59	-15,1
Realschulabschluss	459	38,8	274	185	440	35,5	235	205	19	4,3
Fachhochschulreife	103	8,7	47	56	102	8,2	57	45	*	*
Allgemeine Hochschulreife	189	16,0	92	97	208	16,8	126	82	-19	-9,1
Keine Angabe	64	5,4	51	13	75	6,1	55	20	-11	-14,7
Besuchte Schule										
Allgemeinbildende Schulen	1.046	88,3	648	398	1.072	86,5	667	405	-26	-2,4
Berufsbildende Schulen	37	3,1	16	21	34	2,7	23	11	3	8,8
Hochschulen und Akademien	37	3,1	28	9	37	3,0	29	8	-	-
Keine Angabe	20	1,7	16	4	28	2,3	19	9	-8	-28,6
Schulabgangsjahr										
im Berichtsjahr	526	44,4	340	186	560	45,2	356	204	-34	-6,1
in den Vorjahren	650	54,9	383	267	667	53,8	412	255	-17	-2,5
davon im Vorjahr	255	21,5	149	106	254	20,5	157	97	*	*
in früheren Jahren	395	33,4	234	161	413	33,3	255	158	-18	-4,4
keine Angabe/keine Zuordnung möglich	8	0,7	8	-	13	1,1	9	4	-5	-38,5



2.3 Bewerber für Berufsausbildungsstellen mit bekannter Alternative zum 30.9.

Kreis Märkisch-Oderland

2017 / 2018

September 2018

Merkmale	2017 / 2018				2016 / 2017				Veränderungen gegenüber Vorjahr (Sp. 1:5)	
	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Insgesamt	69	100,0	44	25	81	100,0	54	27	-12	-14,8
Alter										
15 Jahre und jünger	*	*	*	-	-	-	-	-	-	-
16 Jahre	11	15,9	9	*	13	16,1	9	4	-2	-15,4
17 Jahre	13	18,8	9	4	23	28,4	13	10	-10	-43,5
18 Jahre	13	18,8	5	8	13	16,1	10	3	-	-
19 Jahre	10	14,5	8	*	14	17,3	9	5	-4	-28,6
unter 20 Jahre	48	69,6	32	16	63	77,8	41	22	-15	-23,8
20 Jahre	8	11,6	6	*	4	4,9	*	*	4	100,0
21 Jahre	4	5,8	-	4	*	*	*	-	3	300,0
22 Jahre	5	7,3	4	*	4	4,9	3	*	*	*
23 Jahre	*	*	*	-	*	*	*	-	-1	-50,0
24 Jahre	*	*	*	-	*	*	*	-	-	-
unter 25 Jahre	67	97,1	44	23	75	92,6	50	25	-8	-10,7
25 Jahre und älter	*	*	-	*	6	7,4	4	*	-4	-66,7
Nationalität										
Deutsche	64	92,8	41	23	77	95,1	50	27	-13	-16,9
Ausländer	4	5,8	3	*	4	4,9	4	-	-	-
darunter Türken	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Italiener	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Menschen mit Behinderungen										
Schwerbehinderte Menschen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	-	-	-	-	3	3,7	*	*	-	-
Schulabschluss										
Ohne Hauptschulabschluss	*	*	*	-	*	*	*	-	-	-
Hauptschulabschluss	19	27,5	14	5	28	34,6	22	6	-9	-32,1
Realschulabschluss	21	30,4	14	7	30	37,0	15	15	-9	-30,0
Fachhochschulreife	9	13,0	5	4	5	6,2	5	-	4	80,0
Allgemeine Hochschulreife	16	23,2	7	9	11	13,6	7	4	5	45,5
Keine Angabe	3	4,3	3	-	6	7,4	4	*	-3	-50,0
Besuchte Schule										
Allgemeinbildende Schulen	66	95,7	41	25	74	91,4	50	24	-8	-10,8
Berufsbildende Schulen	*	*	*	-	*	*	-	*	*	*
Hochschulen und Akademien	*	*	*	-	-	-	-	-	-	-
Keine Angabe	-	-	-	-	*	*	-	*	-	-
Schulabgangsjahr										
im Berichtsjahr	42	60,9	26	16	42	51,9	32	10	-	-
in den Vorjahren	27	39,1	18	9	38	46,9	22	16	-11	-28,9
davon im Vorjahr	12	17,4	9	3	17	21,0	9	8	-5	-29,4
in früheren Jahren	15	21,7	9	6	21	25,9	13	8	-6	-28,6
keine Angabe/keine Zuordnung möglich	-	-	-	-	*	*	-	*	-	-



2.4 Unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen ohne bekannte Alternative zum 30.9.

Kreis Märkisch-Oderland

2017 / 2018

September 2018

Merkmale	2017 / 2018				2016 / 2017				Veränderungen gegenüber Vorjahr (Sp. 1:5)	
	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Insgesamt	54	100,0	34	20	44	100,0	25	19	10	22,7
Alter										
15 Jahre und jünger	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16 Jahre	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*
17 Jahre	8	14,8	6	*	5	11,4	3	*	3	60,0
18 Jahre	4	7,4	*	*	9	20,5	5	4	-5	-55,6
19 Jahre	12	22,2	6	6	9	20,5	5	4	3	33,3
unter 20 Jahre	26	48,1	15	11	25	56,8	13	12	*	*
20 Jahre	11	20,4	9	*	*	*	*	-	9	450,0
21 Jahre	6	11,1	5	*	6	13,6	4	*	-	-
22 Jahre	4	7,4	*	*	4	9,1	*	*	-	-
23 Jahre	*	*	-	*	3	6,8	*	*	-2	-66,7
24 Jahre	*	*	-	*	*	*	*	-	-	-
unter 25 Jahre	49	90,7	31	18	41	93,2	24	17	8	19,5
25 Jahre und älter	5	9,3	3	*	3	6,8	*	*	*	*
Nationalität										
Deutsche	48	88,9	29	19	43	97,7	25	18	5	11,6
Ausländer	6	11,1	5	*	*	*	-	*	5	500,0
darunter Türken	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Italiener	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Menschen mit Behinderungen										
Schwerbehinderte Menschen	-	-	-	-	*	*	-	*	-	-
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	-	-	-	-	*	*	-	*	-	-
Schulabschluss										
Ohne Hauptschulabschluss	*	*	*	-	-	-	-	-	-	-
Hauptschulabschluss	23	42,6	15	8	18	40,9	11	7	5	27,8
Realschulabschluss	21	38,9	13	8	17	38,6	9	8	4	23,5
Fachhochschulreife	3	5,6	*	*	*	*	-	*	*	*
Allgemeine Hochschulreife	5	9,3	3	*	5	11,4	3	*	-	-
Keine Angabe	*	*	*	-	*	*	*	-	-1	-50,0
Besuchte Schule										
Allgemeinbildende Schulen	48	88,9	30	18	35	79,6	20	15	13	37,1
Berufsbildende Schulen	*	*	-	*	*	*	*	-	-	-
Hochschulen und Akademien	*	*	*	-	*	*	*	-	-	-
Keine Angabe	*	*	*	-	*	*	*	*	-1	-50,0
Schulabgangsjahr										
im Berichtsjahr	12	22,2	9	3	14	31,8	8	6	-2	-14,3
in den Vorjahren	41	75,9	24	17	29	65,9	16	13	12	41,4
davon im Vorjahr	10	18,5	6	4	10	22,7	6	4	-	-
in früheren Jahren	31	57,4	18	13	19	43,2	10	9	12	63,2
keine Angabe/keine Zuordnung möglich	*	*	*	-	*	*	*	-	-	-



2.5 Seit Beginn des Berichtsjahres gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen nach Schulabgangsjahren

Kreis Märkisch-Oderland

2017 / 2018

September 2018

Merkmale	Insgesamt		davon nach Schulabgangsjahr									
	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	im Berichtsjahr		in den Vorjahren		davon				keine Angabe	
			Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	im Vorjahr		in früheren Jahren		Anzahl	Veränd. zum VJ in %
							Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Insgesamt	1.184	-4,5	526	-6,1	650	-2,6	255	0,4	395	-4,4	8	-38,5
Geschlecht												
Männlich	731	-5,9	340	-4,5	383	-7,0	149	-5,1	234	-8,2	8	-11,1
Weiblich	453	-2,2	186	-8,8	267	4,7	106	9,3	161	1,9	-	-
Alter												
15 Jahre und jünger	4	100,0	4	100,0	-	-	-	-	-	-	-	-
16 Jahre	185	8,2	182	7,1	3	200,0	3	200,0	-	-	-	-
17 Jahre	218	3,3	158	4,6	60	0,0	60	1,7	-	-	-	-
18 Jahre	174	-18,7	86	-18,1	88	-19,3	62	-16,2	26	-25,7	-	-
19 Jahre	181	-6,7	54	-34,2	126	14,6	61	-3,2	65	38,3	*	*
unter 20 Jahre	762	-3,8	484	-5,1	277	-1,1	186	-5,6	91	9,6	*	*
20 Jahre	131	20,2	22	15,8	107	18,9	39	62,5	68	3,0	*	*
21 Jahre	75	-13,8	9	-35,7	66	-9,6	10	-56,5	56	12,0	-	-
22 Jahre	60	1,7	6	50,0	54	3,9	9	125,0	45	-6,3	-	-
23 Jahre	41	-12,8	*	*	39	-2,5	*	*	37	-2,6	-	-
24 Jahre	21	-44,7	*	*	19	-42,4	5	400,0	14	-56,3	*	*
unter 25 Jahre	1.090	-3,7	524	-5,9	562	-1,1	251	0,0	311	-1,9	4	-42,9
25 Jahre und älter	94	-13,0	*	*	88	-11,1	4	33,3	84	-12,5	4	-33,3
Nationalität												
Deutsche	1.122	-5,6	496	-9,8	623	-1,3	249	0,8	374	-2,6	3	-62,5
Ausländer	56	9,8	24	140,0	27	-25,0	6	-14,3	21	-27,6	5	0,0
darunter Türken	3	200,0	*	*	*	*	-	-	*	*	-	-
Italiener	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Menschen mit Behinderungen												
Schwerbehinderte Menschen	15	-21,1	6	100,0	9	-43,8	5	0,0	4	-63,6	-	-
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	70	-5,4	5	-68,8	65	12,1	38	35,7	27	-10,0	-	-
Schulabschluss												
Ohne Hauptschulabschluss	37	54,2	*	*	36	50,0	19	111,1	17	13,3	-	-
Hauptschulabschluss	332	-15,1	122	-17,6	210	-13,6	64	-26,4	146	-6,4	-	-
Realschulabschluss	459	4,3	232	6,9	227	1,8	74	0,0	153	2,7	-	-
Fachhochschulreife	103	1,0	51	-12,1	52	18,2	33	50,0	19	-13,6	-	-
Allgemeine Hochschulreife	189	-9,1	120	-12,4	69	-2,8	42	5,0	27	-12,9	-	-
Keine Angabe	64	-14,7	-	-	56	-9,7	23	4,6	33	-17,5	8	-38,5
Besuchte Schule												
Allgemeinbildende Schulen	1.046	-2,4	485	-5,8	561	0,7	238	5,8	323	-2,7	-	-
Berufsbildende Schulen	37	8,8	15	0,0	22	15,8	4	-42,9	18	50,0	-	-
Hochschulen und Akademien	37	0,0	18	-5,3	19	5,6	8	0,0	11	10,0	-	-
Keine Angabe	20	-28,6	5	25,0	7	-36,4	3	0,0	4	-50,0	8	-38,5

2.6 Unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen ohne bekannte Alternative zum 30.9. nach Schulabgangsjahren

Kreis Märkisch-Oderland
2017 / 2018
September 2018

Merkmale	Insgesamt		davon nach Schulabgangsjahr									
	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	im Berichtsjahr		in den Vorjahren		davon				keine Angabe	
			Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	im Vorjahr		in früheren Jahren		Anzahl	Veränd. zum VJ in %
	Anzahl	Veränd. zum VJ in %					Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Insgesamt	54	22,7	12	-14,3	41	41,4	10	0,0	31	63,2	*	*
Geschlecht												
Männlich	34	36,0	9	12,5	24	50,0	6	0,0	18	80,0	*	*
Weiblich	20	5,3	3	-50,0	17	30,8	4	0,0	13	44,4	-	-
Alter												
15 Jahre und jünger	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16 Jahre	*	*	*	*	-	-	-	-	-	-	-	-
17 Jahre	8	60,0	4	0,0	4	300,0	4	300,0	-	-	-	-
18 Jahre	4	-55,6	*	*	3	-40,0	*	*	*	*	-	-
19 Jahre	12	33,3	4	300,0	8	0,0	3	0,0	5	0,0	-	-
unter 20 Jahre	26	4,0	11	0,0	15	7,1	9	0,0	6	20,0	-	-
20 Jahre	11	450,0	*	*	9	350,0	*	*	8	700,0	*	*
21 Jahre	6	0,0	-	-	6	50,0	-	-	6	50,0	-	-
22 Jahre	4	0,0	-	-	4	0,0	-	-	4	0,0	-	-
23 Jahre	*	*	-	-	*	*	-	-	*	*	-	-
24 Jahre	*	*	-	-	*	*	-	-	*	*	-	-
unter 25 Jahre	49	19,5	12	-14,3	36	38,5	10	0,0	26	62,5	*	*
25 Jahre und älter	5	66,7	-	-	5	66,7	-	-	5	66,7	-	-
Nationalität												
Deutsche	48	11,6	10	-28,6	38	35,7	10	0,0	28	55,6	-	-
Ausländer	6	500,0	*	*	3	200,0	-	-	3	200,0	*	*
darunter Türken	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Italiener	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Menschen mit Behinderungen												
Schwerbehinderte Menschen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schulabschluss												
Ohne Hauptschulabschluss	*	*	-	-	*	*	*	*	-	-	-	-
Hauptschulabschluss	23	27,8	5	25,0	18	28,6	4	-20,0	14	55,6	-	-
Realschulabschluss	21	23,5	4	-33,3	17	54,6	*	*	15	114,3	-	-
Fachhochschulreife	3	50,0	*	*	*	*	*	*	-	-	-	-
Allgemeine Hochschulreife	5	0,0	*	*	3	200,0	*	*	*	*	-	-
Keine Angabe	*	*	-	-	-	-	-	-	-	-	*	*
Besuchte Schule												
Allgemeinbildende Schulen	48	37,1	11	-8,3	37	60,9	10	11,1	27	92,9	-	-
Berufsbildende Schulen	*	*	*	*	-	-	-	-	-	-	-	-
Hochschulen und Akademien	*	*	-	-	*	*	-	-	*	*	-	-
Keine Angabe	*	*	-	-	-	-	-	-	-	-	*	*

3.1 Seit Beginn des Berichtsjahres gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen - Ausländische Bewerber

Kreis Märkisch-Oderland

2017 / 2018

September 2018

Merkmale	2017 / 2018				2016 / 2017				Veränderungen gegenüber Vorjahr (Sp. 1:5)	
	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Insgesamt	56	100,0	45	11	51	100,0	41	10	5	9,8
Alter										
15 Jahre und jünger	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16 Jahre	4	7,1	*	3	*	*	-	*	3	300,0
17 Jahre	5	8,9	3	*	*	*	*	-	4	400,0
18 Jahre	5	8,9	4	*	7	13,7	5	*	-2	-28,6
19 Jahre	9	16,1	7	*	8	15,7	6	*	*	*
unter 20 Jahre	23	41,1	15	8	17	33,3	12	5	6	35,3
20 Jahre	11	19,6	10	*	3	5,9	3	-	8	266,7
21 Jahre	3	5,4	3	-	6	11,8	6	-	-3	-50,0
22 Jahre	7	12,5	7	-	3	5,9	3	-	4	133,3
23 Jahre	-	-	-	-	4	7,8	3	*	-	-
24 Jahre	*	*	*	-	3	5,9	3	-	-2	-66,7
unter 25 Jahre	45	80,4	36	9	36	70,6	30	6	9	25,0
25 Jahre und älter	11	19,6	9	*	15	29,4	11	4	-4	-26,7
Menschen mit Behinderungen										
Schwerbehinderte Menschen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	-	-	-	-	*	*	*	-	-	-
Schulabschluss										
Ohne Hauptschulabschluss	-	-	-	-	*	*	*	-	-	-
Hauptschulabschluss	24	42,9	19	5	16	31,4	13	3	8	50,0
Realschulabschluss	10	17,9	7	3	10	19,6	6	4	-	-
Fachhochschulreife	7	12,5	5	*	3	5,9	3	-	4	133,3
Allgemeine Hochschulreife	7	12,5	6	*	12	23,5	10	*	-5	-41,7
Keine Angabe	8	14,3	8	-	9	17,7	8	*	-1	-11,1
Besuchte Schule										
Allgemeinbildende Schulen	44	78,6	35	9	37	72,6	30	7	7	18,9
Berufsbildende Schulen	*	*	*	*	-	-	-	-	-	-
Hochschulen und Akademien	3	5,4	3	-	5	9,8	4	*	-2	-40,0
Keine Angabe	5	8,9	5	-	5	9,8	4	*	-	-
Schulabgangsjahr										
im Berichtsjahr	24	42,9	16	8	10	19,6	7	3	14	140,0
in den Vorjahren	27	48,2	24	3	36	70,6	30	6	-9	-25,0
davon im Vorjahr	6	10,7	5	*	7	13,7	6	*	-1	-14,3
in früheren Jahren	21	37,5	19	*	29	56,9	24	5	-8	-27,6
keine Angabe/keine Zuordnung möglich	5	8,9	5	-	5	9,8	4	*	-	-



3.2 Bewerber für Berufsausbildungsstellen mit bekannter Alternative zum 30.9. - Ausländische Bewerber

Kreis Märkisch-Oderland

2017 / 2018

September 2018

Merkmale	2017 / 2018				2016 / 2017				Veränderungen gegenüber Vorjahr (Sp. 1:5)	
	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Insgesamt	4	100,0	3	*	4	100,0	4	-	-	-
Alter										
15 Jahre und jünger	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16 Jahre	*	*	-	*	-	-	-	-	-	-
17 Jahre	*	*	*	-	*	*	*	-	-	-
18 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
19 Jahre	*	*	*	-	*	*	*	-	-	-
unter 20 Jahre	3	75,0	*	*	*	*	*	-	*	*
20 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
21 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
22 Jahre	*	*	*	-	-	-	-	-	-	-
23 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
unter 25 Jahre	4	100,0	3	*	*	*	*	-	*	*
25 Jahre und älter	-	-	-	-	*	*	*	-	-	-
Menschen mit Behinderungen										
Schwerbehinderte Menschen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schulabschluss										
Ohne Hauptschulabschluss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hauptschulabschluss	3	75,0	*	*	*	*	*	-	*	*
Realschulabschluss	-	-	-	-	*	*	*	-	-	-
Fachhochschulreife	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Allgemeine Hochschulreife	*	*	*	-	-	-	-	-	-	-
Keine Angabe	-	-	-	-	*	*	*	-	-	-
Besuchte Schule										
Allgemeinbildende Schulen	3	75,0	*	*	3	75,0	3	-	-	-
Berufsbildende Schulen	*	*	*	-	-	-	-	-	-	-
Hochschulen und Akademien	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Keine Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schulabgangsjahr										
im Berichtsjahr	3	75,0	*	*	*	*	*	-	*	*
in den Vorjahren	*	*	*	-	*	*	*	-	-1	-50,0
davon im Vorjahr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
in früheren Jahren	*	*	*	-	*	*	*	-	-1	-50,0
keine Angabe/keine Zuordnung möglich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-



3.3 Unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen ohne bekannte Alternative zum 30.9. - Ausländische Bewerber

Kreis Märkisch-Oderland

2017 / 2018

September 2018

Merkmale	2017 / 2018				2016 / 2017				Veränderungen gegenüber Vorjahr (Sp. 1:5)	
	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Insgesamt	6	100,0	5	*	*	*	-	*	5	500,0
Alter										
15 Jahre und jünger	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
17 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
19 Jahre	*	*	*	-	-	-	-	-	-	-
unter 20 Jahre	*	*	*	-	-	-	-	-	-	-
20 Jahre	*	*	*	-	-	-	-	-	-	-
21 Jahre	*	*	*	-	-	-	-	-	-	-
22 Jahre	*	*	*	-	-	-	-	-	-	-
23 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
unter 25 Jahre	5	83,3	5	-	-	-	-	-	-	-
25 Jahre und älter	*	*	-	*	*	*	-	*	-	-
Menschen mit Behinderungen										
Schwerbehinderte Menschen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schulabschluss										
Ohne Hauptschulabschluss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hauptschulabschluss	4	66,7	3	*	*	*	-	*	3	300,0
Realschulabschluss	*	*	*	-	-	-	-	-	-	-
Fachhochschulreife	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Allgemeine Hochschulreife	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Keine Angabe	*	*	*	-	-	-	-	-	-	-
Besuchte Schule										
Allgemeinbildende Schulen	5	83,3	4	*	*	*	-	*	4	400,0
Berufsbildende Schulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hochschulen und Akademien	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Keine Angabe	*	*	*	-	-	-	-	-	-	-
Schulabgangsjahr										
im Berichtsjahr	*	*	*	-	-	-	-	-	-	-
in den Vorjahren	3	50,0	*	*	*	*	-	*	*	*
davon im Vorjahr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
in früheren Jahren	3	50,0	*	*	*	*	-	*	*	*
keine Angabe/keine Zuordnung möglich	*	*	*	-	-	-	-	-	-	-

4. Sozio-demografische Merkmale nach letztem Status der Ausbildungssuche vor dem aktuellen Berichtsjahr

Kreis Märkisch-Oderland

2017 / 2018

September 2018

Merkmale	Bewerber 2017 / 2018 insgesamt	darunter (SP.1): Bewerber in mind. einem der letzten 5 Berichtsja hre	darunter (SP.1): Bewerber 1 oder 2 Jahre vor Berichtsjahr					Bewerber 2017 / 2018 insgesamt	darunter (SP.1): Bewerber in mind. einem der letzten 5 Berichtsja hre	darunter (SP.1): Bewerber 1 oder 2 Jahre vor Berichtsjahr				
			davon: Status der Ausbildungssuche im damaligen Berichtsjahr							davon: Status der Ausbildungssuche im damaligen Berichtsjahr				
			insgesamt	einmü nde Bewerber	andere ehemalig e Bewerber	Bewerber mit Alternativ e zum 30.9.	unversor gte Bewerber			insgesamt	einmü nde Bewerber	andere ehemalig e Bewerber	Bewerber mit Alternativ e zum 30.9.	unversor gte Bewerber
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	
absolut							Anzahl in % von Zeile 1							
Insgesamt	1.184	479	422	109	193	80	40	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Geschlecht														
Männlich	731	283	251	64	109	54	24	61,7	59,1	59,5	58,7	56,5	67,5	60,0
Weiblich	453	196	171	45	84	26	16	38,3	40,9	40,5	41,3	43,5	32,5	40,0
Alter														
15 Jahre und jünger	4	-	-	-	-	-	-	0,3	-	-	-	-	-	-
16 Jahre	185	-	-	-	-	-	-	15,6	-	-	-	-	-	-
17 Jahre	218	49	49	14	19	13	3	18,4	10,2	11,6	12,8	9,8	16,3	7,5
18 Jahre	174	72	72	18	23	25	6	14,7	15,0	17,1	16,5	11,9	31,3	15,0
19 Jahre	181	97	89	25	41	15	8	15,3	20,3	21,1	22,9	21,2	18,8	20,0
unter 20 Jahre	762	218	210	57	83	53	17	64,4	45,5	49,8	52,3	43,0	66,3	42,5
20 Jahre	131	72	65	20	27	9	9	11,1	15,0	15,4	18,4	14,0	11,3	22,5
21 Jahre	75	49	39	13	21	4	*	6,3	10,2	9,2	11,9	10,9	5,0	*
22 Jahre	60	40	34	7	20	*	6	5,1	8,4	8,1	6,4	10,4	*	15,0
23 Jahre	41	33	26	3	16	5	*	3,5	6,9	6,2	2,8	8,3	6,3	*
24 Jahre	21	16	11	*	5	*	*	1,8	3,3	2,6	*	2,6	*	*
unter 25 Jahre	1.090	428	385	102	172	74	37	92,1	89,4	91,2	93,6	89,1	92,5	92,5
25 Jahre und älter	94	51	37	7	21	6	3	7,9	10,7	8,8	6,4	10,9	7,5	7,5
Nationalität														
Deutsche	1.122	458	403	105	183	77	38	94,8	95,6	95,5	96,3	94,8	96,3	95,0
Ausländer	56	21	19	4	10	3	*	4,7	4,4	4,5	3,7	5,2	3,8	*
darunter Türken	3	*	-	-	-	-	-	0,3	*	-	-	-	-	-
Italiener	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Menschen mit Behinderungen														
Schwerbehinderte Menschen	15	4	3	*	*	-	*	1,3	0,8	0,7	*	*	-	*
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	70	26	20	7	10	3	-	5,9	5,4	4,7	6,4	5,2	3,8	-
Schulabschluss														
Ohne Hauptschulabschluss	37	8	6	*	3	*	-	3,1	1,7	1,4	*	1,6	*	-
Hauptschulabschluss	332	183	162	41	74	28	19	28,0	38,2	38,4	37,6	38,3	35,0	47,5
Realschulabschluss	459	172	150	40	62	32	16	38,8	35,9	35,6	36,7	32,1	40,0	40,0
Fachhochschulreife	103	39	37	8	25	4	-	8,7	8,1	8,8	7,3	13,0	5,0	-
Allgemeine Hochschulreife	189	43	37	6	19	8	4	16,0	9,0	8,8	5,5	9,8	10,0	10,0
Keine Angabe	64	34	30	12	10	7	*	5,4	7,1	7,1	11,0	5,2	8,8	*
Besuchte Schule														
Allgemeinbildende Schulen	1.046	403	356	93	158	72	33	88,3	84,1	84,4	85,3	81,9	90,0	82,5
Berufsbildende Schulen	37	21	17	8	7	*	-	3,1	4,4	4,0	7,3	3,6	*	-
Hochschulen und Akademien	37	10	9	-	7	*	*	3,1	2,1	2,1	-	3,6	*	*
Keine Angabe	20	9	9	*	3	*	*	1,7	1,9	2,1	*	1,6	*	*
Schulentlassjahr														
im Berichtsjahr	526	49	44	4	21	18	*	44,4	10,2	10,4	3,7	10,9	22,5	*
in den Vorjahren	650	427	375	104	171	62	38	54,9	89,1	88,9	95,4	88,6	77,5	95,0
davon im Vorjahr	255	135	133	41	49	29	14	21,5	28,2	31,5	37,6	25,4	36,3	35,0
in früheren Jahren	395	292	242	63	122	33	24	33,4	61,0	57,4	57,8	63,2	41,3	60,0
keine Angabe/k. Zuord. möglich	8	3	3	*	*	-	*	0,7	0,6	0,7	*	*	-	*



5. Status der Ausbildungssuche im aktuellen und in vorhergehenden Berichtsjahren¹

Kreis Märkisch-Oderland

2017 / 2018

September 2018

Berichts- monat	Status der Ausbildungssuche zum 30.9. im Berichtsjahr	Bewerber			davon(Sp. 3): zuletzt ...									
		insgesamt	darunter in mind. einem der letzten 5 Berichtsjahre	darunter Bewerber 1 oder 2 Jahre vor Berichtsjahr	Bewerber 1 Jahr vor Berichtsjahr	davon: Status im damaligen Berichtsjahr				Bewerber 2 Jahre vor Berichtsjahr	davon: Status im damaligen Berichtsjahr			
						einmündende Bewerber	andere ehemalige Bewerber	Bewerber mit Alternative zum 30.9.	unversorgte Bewerber		einmündende Bewerber	andere ehemalige Bewerber	Bewerber mit Alternative zum 30.9.	unversorgte Bewerber
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13		
Sep 2016	Insgesamt	1.220	448	400	339	88	131	59	61	61	23	35	3	x
	einmündende Bewerber	596	180	172	150	46	56	27	21	22	10	10	*	x
	andere ehemalige Bewerber	507	223	186	153	34	62	26	31	33	9	23	*	x
	Bewerber mit Alternative zum 30.9. unversorgte Bewerber zum 30.9.	76 41	25 20	22 20	20 16	6 *	6 7	4 *	4 5	* 4	* 3	* *	x x	x x
Sep 2017	Insgesamt	1.240	428	397	330	73	163	55	39	67	27	38	*	x
	einmündende Bewerber	651	185	174	147	40	60	31	16	27	11	14	*	x
	andere ehemalige Bewerber	464	196	178	147	21	85	19	22	31	12	19	x	x
	Bewerber mit Alternative zum 30.9. unversorgte Bewerber zum 30.9.	81 44	31 16	30 15	25 11	9 3	12 6	3 *	* x	5 4	* 3	4 *	x x	x x
Sep 2018	Insgesamt	1.184	479	422	347	73	160	74	40	75	36	33	6	x
	einmündende Bewerber	641	219	203	179	44	81	41	13	24	13	10	*	x
	andere ehemalige Bewerber	420	210	176	134	21	68	25	20	42	17	21	4	x
	Bewerber mit Alternative zum 30.9. unversorgte Bewerber zum 30.9.	69 54	21 29	19 24	15 19	4 4	3 8	5 3	3 4	4 5	3 3	* *	x *	x x
Anteil in % von Spalte 1														
Sep 2016	Insgesamt	100,0	36,7	32,8	27,8	7,2	10,7	4,8	5,0	5,0	1,9	2,9	0,3	x
	einmündende Bewerber	100,0	30,2	28,9	25,2	7,7	9,4	4,5	3,5	3,7	1,7	1,7	0,3	x
	andere ehemalige Bewerber	100,0	44,0	36,7	30,2	6,7	12,2	5,1	6,1	6,5	1,8	4,5	0,2	x
	Bewerber mit Alternative zum 30.9. unversorgte Bewerber zum 30.9.	100,0	32,9	28,9	26,3	7,9	7,9	5,3	5,3	2,6	1,3	1,3	x	x
Sep 2017	Insgesamt	100,0	34,5	32,0	26,6	5,9	13,2	4,4	3,1	5,4	2,2	3,1	0,2	x
	einmündende Bewerber	100,0	28,4	26,7	22,6	6,1	9,2	4,8	2,5	4,2	1,7	2,1	0,3	x
	andere ehemalige Bewerber	100,0	42,2	38,4	31,7	4,5	18,3	4,1	4,7	6,7	2,6	4,1	x	x
	Bewerber mit Alternative zum 30.9. unversorgte Bewerber zum 30.9.	100,0	38,3	37,0	30,9	11,1	14,8	3,7	1,2	6,2	1,2	4,9	x	x
Sep 2018	Insgesamt	100,0	40,5	35,6	29,3	6,2	13,5	6,3	3,4	6,3	3,0	2,8	0,5	x
	einmündende Bewerber	100,0	34,2	31,7	27,9	6,9	12,6	6,4	2,0	3,7	2,0	1,6	0,2	x
	andere ehemalige Bewerber	100,0	50,0	41,9	31,9	5,0	16,2	6,0	4,8	10,0	4,0	5,0	1,0	x
	Bewerber mit Alternative zum 30.9. unversorgte Bewerber zum 30.9.	100,0	30,4	27,5	21,7	5,8	4,3	7,3	4,3	5,8	4,3	1,5	x	x

**6.1 Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen nach Berufsbereichen und -gruppen (Klassifikation der Berufe 2010)**

Kreis Märkisch-Oderland

2017 / 2018

September 2018

Berufsbereich / Berufsgruppe	Bewerber				Berufsausbildungsstellen				gemeldete Berufsausbildungsstellen je Bewerber		unbesetzte Berufsausbildungsstellen je Bewerber	
	gemeldet seit Beginn des Berichtsjahres		darunter unversorgt		gemeldet seit Beginn des Berichtsjahres		darunter unbesetzt		2017 / 2018	2016 / 2017	2017 / 2018	2016 / 2017
	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %				
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Insgesamt	1.184	-4,5	54	22,7	870	-0,1	77	4,1	0,73	0,70	1,43	1,68
1 Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	50	-25,4	3	-40,0	45	7,1	6	20,0	0,90	0,63	2,00	1,00
111 Landwirtschaft	19	-5,0	*	*	21	23,5	3	50,0	1,11	0,85	1,50	2,00
112 Tierwirtschaft	4	100,0	*	*	13	18,2	*	*	3,25	5,50	1,00	0,00
113 Pferdewirtschaft	5	-28,6	-	-	4	-20,0	*	*	0,80	0,71	0,00	1,00
114 Fischwirtschaft	*	*	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
115 Tierpflege	9	-40,0	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
116 Weinbau	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
117 Forst-,Jagdwirtschaft, Landschaftspflege	*	*	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
121 Gartenbau	8	-38,5	-	-	4	-42,9	*	*	0,50	0,54	0,00	0,00
122 Floristik	*	*	-	-	3	50,0	-	-	3,00	0,50	0,00	0,00
2 Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	290	-3,7	18	157,1	237	-14,1	32	88,2	0,82	0,92	1,78	2,43
211 Berg-, Tagebau und Sprengtechnik	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
212 Naturstein-, Mineral-, Baustoffherstell.	3	200,0	-	-	9	-47,1	*	*	3,00	17,00	0,00	0,00
213 Industrielle Glasherstell.,-verarbeitung	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
214 Industrielle Keramikherstell.,-verarbeit	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
221 Kunststoff,Kautschukherstell.,verarbeit	*	*	-	-	*	*	*	*	2,00	0,00	0,00	0,00
222 Farb- und Lacktechnik	12	-25,0	-	-	7	0,0	-	-	0,58	0,44	0,00	0,00
223 Holzbe- und -verarbeitung	35	-18,6	*	*	8	-33,3	-	-	0,23	0,28	0,00	0,00
231 Papier- und Verpackungstechnik	*	*	-	-	*	*	*	*	1,00	0,00	0,00	0,00
232 Technische Mediengestaltung	13	333,3	3	0,0	*	*	-	-	0,08	0,67	0,00	0,00
233 Fototechnik und Fotografie	3	50,0	*	*	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
234 Drucktechnik,-weiterverarb.,Buchbinderei	3	0,0	-	-	6	-14,3	3	0,0	2,00	2,33	0,00	0,00
241 Metallerzeugung	*	*	-	-	*	*	-	-	1,00	0,00	0,00	0,00
242 Metallbearbeitung	-	-	-	-	*	*	-	-	0,00	1,00	0,00	0,00
243 Metalloberflächenbehandlung	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
244 Metallbau und Schweißtechnik	15	50,0	-	-	25	56,3	3	-40,0	1,67	1,60	0,00	0,00
245 Feinwerk- und Werkzeugtechnik	*	*	-	-	3	50,0	-	-	1,50	1,00	0,00	0,00
251 Maschinenbau- und Betriebstechnik	14	16,7	*	*	29	3,6	7	0,0	2,07	2,33	7,00	0,00
252 Fahrzeug-Luft-Raumfahrt-,Schiffbautechn.	93	-16,2	6	200,0	48	-18,6	3	200,0	0,52	0,53	0,50	0,50
261 Mechatronik und Automatisierungstechnik	9	12,5	-	-	15	200,0	*	*	1,67	0,63	0,00	0,00
262 Energietechnik	27	68,8	*	*	25	-13,8	4	300,0	0,93	1,81	4,00	0,00
263 Elektrotechnik	22	-12,0	3	200,0	11	-56,0	-	-	0,50	1,00	0,00	0,00
272 Techn. Zeichnen, Konstruktion, Modellbau	5	25,0	-	-	3	0,0	-	-	0,60	0,00	0,00	0,00
273 Technische Produktionsplanung,-steuerung	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
281 Textiltechnik und -produktion	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
282 Textilverarbeitung	*	*	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
283 Leder-, Pelzherstellung u. -verarbeitung	*	*	-	-	*	*	-	-	1,00	2,00	0,00	0,00
291 Getränkeherstellung	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
292 Lebensmittel- u. Genussmittelherstellung	4	-69,2	-	-	15	-34,8	*	*	3,75	1,77	0,00	4,00
293 Speisenzubereitung	23	-20,7	*	*	25	-16,7	5	-16,7	1,09	1,03	5,00	0,00
3 Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	93	-10,6	4	33,3	98	3,2	5	-16,7	1,05	0,91	1,25	2,00
311 Bauplanung u. -überwachung, Architektur	-	-	-	-	*	*	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
312 Vermessung und Kartografie	-	-	-	-	*	*	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
321 Hochbau	15	-28,6	-	-	19	-24,0	*	*	1,27	1,19	0,00	2,00
322 Tiefbau	16	-15,8	*	*	18	28,6	*	*	1,13	0,74	1,00	0,00

**6.1 Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen nach Berufsbereichen und -gruppen (Klassifikation der Berufe 2010)**

Kreis Märkisch-Oderland

2017 / 2018

September 2018

Berufsbereich / Berufsgruppe	Bewerber				Berufsausbildungsstellen				gemeldete Berufsausbildungsstellen je Bewerber		unbesetzte Berufsausbildungsstellen je Bewerber	
	gemeldet seit Beginn des Berichtsjahres		darunter unversorgt		gemeldet seit Beginn des Berichtsjahres		darunter unbesetzt		2017 / 2018	2016 / 2017	2017 / 2018	2016 / 2017
	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %				
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
331 Bodenverlegung	*	*	-	-	*	*	-	-	1,00	1,50	0,00	0,00
332 Maler.,Stuckat.,Bauwerksabd,Bautenschutz	17	-19,0	3	50,0	13	62,5	-	-	0,76	0,38	0,00	0,00
333 Aus-,Trocknenbau.Iso.Zimmer.Glas.Roll.bau	6	20,0	-	-	6	200,0	-	-	1,00	0,40	0,00	0,00
341 Gebäudetechnik	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
342 Klempnerei,Sanitär,Heizung,Klimatechnik	25	-13,8	-	-	31	-18,4	*	*	1,24	1,31	0,00	0,00
343 Ver- und Entsorgung	12	100,0	-	-	6	50,0	-	-	0,50	0,67	0,00	0,00
4 Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	50	2,0	*	*	11	-26,7	-	-	0,22	0,31	0,00	0,33
412 Biologie	*	*	-	-	*	*	-	-	0,50	0,33	0,00	0,00
413 Chemie	7	-22,2	-	-	*	*	-	-	0,14	0,22	0,00	0,00
414 Physik	4	-20,0	-	-	3	50,0	-	-	0,75	0,40	0,00	0,00
422 Umweltschutztechnik	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
431 Informatik	15	7,1	*	*	*	*	-	-	0,13	0,29	0,00	0,00
432 IT-Systemanalyse,Anwenderber,IT-Vertrieb	*	*	*	*	*	*	-	-	1,00	1,50	0,00	0,00
434 Softwareentwicklung und Programmierung	20	25,0	-	-	*	*	-	-	0,10	0,19	0,00	0,00
5 Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	111	0,9	5	66,7	82	-5,8	*	*	0,74	0,79	0,40	0,67
512 Überwachung,WartungVerkehrsinfrastruktur	5	150,0	-	-	20	0,0	-	-	4,00	10,00	0,00	0,00
513 Lagerwirt.,Post,Zustellung,Güterumschlag	59	15,7	4	33,3	43	7,5	*	*	0,73	0,78	0,25	0,00
514 Servicekräfte im Personenverkehr	*	*	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
515 Überwachung u. Steuerung Verkehrsbetrieb	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
516 Kaufleute - Verkehr und Logistik	*	*	-	-	3	200,0	-	-	1,50	0,20	0,00	0,00
521 Fahrzeugführung im Straßenverkehr	16	-11,1	-	-	11	10,0	-	-	0,69	0,56	0,00	0,00
522 Fahrzeugführung im Eisenbahnverkehr	4	-20,0	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
524 Fahrzeugführung im Schiffsverkehr	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
525 Bau- und Transportgeräteleitung	3	50,0	-	-	*	*	-	-	0,33	0,50	0,00	0,00
531 Obj.-,Pers.-,Brandschutz,Arbeitssicherh.	16	-23,8	*	*	-	-	-	-	0,00	0,24	0,00	0,00
533 Gewerbe,Gesundheitsaufsicht,Desinfektion	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
541 Reinigung	5	66,7	-	-	4	-60,0	*	*	0,80	3,33	0,00	0,00
6 Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	261	-11,8	13	-23,5	197	-1,0	22	-8,3	0,75	0,67	1,69	1,41
611 Einkauf und Vertrieb	*	*	-	-	-	-	-	-	0,00	0,33	0,00	0,00
612 Handel	10	-52,4	-	-	29	61,1	3	0,0	2,90	0,86	0,00	0,00
613 Immobilienwirtschaft,Facility-Management	10	-16,7	*	*	4	33,3	-	-	0,40	0,25	0,00	0,00
621 Verkauf (ohne Produktspezialisierung)	148	-15,4	8	-38,5	92	-4,2	9	350,0	0,62	0,55	1,13	0,15
622 Verkauf Bekleid.,Elektro,KFZ,Hartwaren	17	41,7	-	-	8	33,3	-	-	0,47	0,50	0,00	0,00
623 Verkauf von Lebensmitteln	7	133,3	*	*	18	-14,3	4	-20,0	2,57	7,00	4,00	0,00
624 Verkauf drog.apotheken.Waren,Medizinbed.	9	-25,0	*	*	3	-40,0	-	-	0,33	0,42	0,00	0,00
625 Buch-Kunst-Antiquitäten-,Musikfachhandel	*	*	*	*	-	-	-	-	0,00	0,17	0,00	0,00
631 Tourismus und Sport	20	-23,1	-	-	6	20,0	-	-	0,30	0,19	0,00	1,00
632 Hotellerie	15	36,4	*	*	5	-50,0	*	*	0,33	0,91	2,00	0,00
633 Gastronomie	14	40,0	-	-	32	3,2	4	-69,2	2,29	3,10	0,00	0,00
634 Veranstaltungsservice, -management	8	60,0	-	-	-	-	-	-	0,00	0,40	0,00	0,00
7 Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	187	5,1	4	0,0	90	13,9	3	50,0	0,48	0,44	0,75	0,50
713 Unternehmensorganisation und -strategie	14	16,7	-	-	8	60,0	-	-	0,57	0,42	0,00	0,00
714 Büro und Sekretariat	66	-1,5	*	*	40	17,7	-	-	0,61	0,51	0,00	0,00
715 Personalwesen und -dienstleistung	6	100,0	-	-	*	*	-	-	0,17	0,00	0,00	0,00
721 Versicherungs- u. Finanzdienstleistungen	13	-31,6	-	-	11	10,0	*	*	0,85	0,53	0,00	0,00
723 Steuerberatung	6	0,0	-	-	9	28,6	*	*	1,50	1,17	0,00	0,00



6.1 Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen nach Berufsbereichen und -gruppen (Klassifikation der Berufe 2010)

Kreis Märkisch-Oderland

2017 / 2018

September 2018

Berufsbereich / Berufsgruppe	Bewerber				Berufsausbildungsstellen				gemeldete Berufsausbildungsstellen je Bewerber		unbesetzte Berufsausbildungsstellen je Bewerber	
	gemeldet seit Beginn des Berichtsjahres		darunter unversorgt		gemeldet seit Beginn des Berichtsjahres		darunter unbesetzt		2017 / 2018	2016 / 2017	2017 / 2018	2016 / 2017
	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %				
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
731 Rechtsberatung, -sprechung und -ordnung	6	20,0	-	-	-	-	-	-	0,00	0,40	0,00	0,00
732 Verwaltung	73	15,9	*	*	21	0,0	*	*	0,29	0,33	0,50	0,00
733 Medien-Dokumentations-Informationsdienst	3	0,0	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
8 Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	109	-3,5	*	*	106	49,3	7	-58,8	0,97	0,63	3,50	8,50
811 Arzt- und Praxishilfe	57	-5,0	*	*	25	38,9	-	-	0,44	0,30	0,00	0,50
813 Gesundh.,Krankenpfl.,Rettungsd.Geburtsh.	3	50,0	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
816 Psychologie, nichtärztl. Psychotherapie	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
823 Körperpflege	16	-20,0	-	-	66	46,7	7	-50,0	4,13	2,25	0,00	0,00
824 Bestattungswesen	3	50,0	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
825 Medizin-, Orthopädie- und Rehatechnik	22	22,2	-	-	10	66,7	-	-	0,45	0,33	0,00	0,00
831 Erziehung,Sozialarb.,Heilerziehungspfl.	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
832 Hauswirtschaft und Verbraucherberatung	8	-20,0	-	-	5	150,0	-	-	0,63	0,20	0,00	0,00
842 Lehrt.berufsb.Fächer,betr.Ausb.,Betr.päd	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
9 Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	33	50,0	3	0,0	4	-42,9	-	-	0,12	0,32	0,00	0,00
913 Gesellschaftswissenschaften	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
921 Werbung und Marketing	8	300,0	*	*	-	-	-	-	0,00	1,00	0,00	0,00
923 Verlags- und Medienwirtschaft	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
932 Innenarchitektur, Raumausstattung	4	-20,0	-	-	*	*	-	-	0,50	0,60	0,00	0,00
933 Kunsthandwerk und bildende Kunst	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
934 Kunsthandwerkli. Keramik-, Glasgestaltung	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
935 Kunsthandwerkliche Metallgestaltung	3	50,0	-	-	*	*	-	-	0,67	1,00	0,00	0,00
936 Musikinstrumentenbau	*	*	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
945 Veranstaltungs-, Kamera-, Tontechnik	17	41,7	*	*	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
946 Bühnen- und Kostümbilderei, Requisite	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00

**6.2 Seit Beginn des Berichtsjahres gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen Top 10 der Berufe**

Kreis Märkisch-Oderland

2017 / 2018

September 2018

Beruf	Anzahl	Anteil in %
seit Beginn des Berichtsjahres gemeldete Berufsausbildungsstellen	870	100,0
Friseur/in	63	7,2
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	53	6,1
Kaufmann/-frau - Büromanagement	40	4,6
Verkäufer/in	34	3,9
Fachkraft - Lagerlogistik	31	3,6
Anlagenmech. - Sanitär-/Heiz.-Klimatech.	29	3,3
Industriemechaniker/in	23	2,6
Koch/Köchin	22	2,5
Kfz.mechatroniker - PKW-Technik	21	2,4
Restaurantfachmann/frau	21	2,4
übrige Berufe	533	61,3
seit Beginn des Berichtsjahres gemeldete Bewerber	1.184	100,0
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	88	7,4
Kfz.mechatroniker - PKW-Technik	73	6,2
Kaufmann/-frau - Büromanagement	65	5,5
Verkäufer/in	53	4,5
Fachkraft - Lagerlogistik	33	2,8
Tischler/in	31	2,6
Medizinische/r Fachangestellte/r	27	2,3
Anlagenmech. - Sanitär-/Heiz.-Klimatech.	24	2,0
Verwaltungsfachangest. - Kommunalverwalt.	24	2,0
Tiermedizinische/r Fachangestellte/r	24	2,0
übrige Berufe	742	62,7
männlich	731	100,0
Kfz.mechatroniker - PKW-Technik	64	8,8
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	42	5,8
Tischler/in	29	4,0
Fachkraft - Lagerlogistik	29	4,0
Anlagenmech. - Sanitär-/Heiz.-Klimatech.	24	3,3
Verkäufer/in	23	3,2
Fachlagerist/in	20	2,7
Fachinformatiker-Anwendungsentwicklung	17	2,3
Koch/Köchin	16	2,2
IT-System-Elektroniker/in	14	1,9
übrige Berufe	453	62,0
weiblich	453	100,0
Kaufmann/-frau - Büromanagement	51	11,3
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	46	10,2
Verkäufer/in	30	6,6
Medizinische/r Fachangestellte/r	26	5,7
Tiermedizinische/r Fachangestellte/r	22	4,9
Verwaltungsfachangest. - Kommunalverwalt.	17	3,8
Verwaltungsfachangest. - Bundesverwaltung	11	2,4
Zahntechniker/in	10	2,2
Kfz.mechatroniker - PKW-Technik	9	2,0
Friseur/in	9	2,0
übrige Berufe	222	49,0

**6.3 Unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen ohne bekannte Alternative zum 30.9. insgesamt und unbesetzte Berufsausbildungsstellen Top 10 der Berufe**

Kreis Märkisch-Oderland

2017 / 2018

September 2018

Beruf	Anzahl	Anteil in %
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	77	100,0
Industriemechaniker/in	7	9,1
Friseur/in	7	9,1
Koch/Köchin	5	6,5
Verkäufer/in	4	5,2
Fachverkäuf.-Lebensm.handwerk - Bäckerei	4	5,2
Metallbauer/in - Konstruktionstechnik	3	3,9
Elektroniker/in- Energie-/Gebäudetechnik	3	3,9
Handelsfachwirt/in (Ausbildung)	3	3,9
Fachwirt-Vertrieb Einzelhandel(Ausbild.)	3	3,9
Fachkraft - Gastgewerbe	3	3,9
übrige Berufe	35	45,5
unversorgte Bewerber noch ohne Alternative zum 30.9.	54	100,0
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	7	13,0
Kfz.mechatroniker - PKW-Technik	6	11,1
Fachkraft - Lagerlogistik	4	7,4
IT-System-Elektroniker/in	3	5,6
Tischler/in	*	*
Med.gest.Digit.u.Print - Gest. u. Techn.	*	*
Kaufmann/-frau - Büromanagement	*	*
Mediengestalter/in - Bild und Ton	*	*
Landwirt/in	*	*
Fachkraft - Agrarservice	*	*
übrige Berufe	24	44,4
männlich	34	100,0
Fachkraft - Lagerlogistik	4	11,8
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	4	11,8
Kfz.mechatroniker - PKW-Technik	3	8,8
IT-System-Elektroniker/in	3	8,8
Tischler/in	*	*
Mediengestalter/in - Bild und Ton	*	*
Landwirt/in	*	*
Fachkraft - Agrarservice	*	*
Med.gest.Digit.u.Print - Gest. u. Techn.	*	*
Industriemechaniker/in	*	*
übrige Berufe	12	35,3
weiblich	20	100,0
Kfz.mechatroniker - PKW-Technik	3	15,0
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	3	15,0
Kaufmann/-frau - Büromanagement	*	*
Tierwirt/in - Schweinehaltung	*	*
Med.gest.Digit.u.Print - Gest. u. Techn.	*	*
Med.gest.Digit.u.Print - Konz.u.Visual.	*	*
Fotograf/in	*	*
Maler/Lackierer - Gestaltung/Instandh.	*	*
Fachverkäuf.-Lebensm.handwerk - Bäckerei	*	*
Pharmazeutisch-kaufmänn. Angestellte/r	*	*
übrige Berufe	5	25,0

Methodische Hinweise und Definitionen

Aktuelle Informationen

Ausweis des vom Arbeitgeber erwarteten Schulabschlusses

Ab Berichtsmonat September 2017 weist die Berufsausbildungsstellen-Statistik den erwarteten Schulabschluss aus. Das Merkmal gibt Auskunft darüber, welchen Schulabschluss ein Arbeitgeber für eine bestimmte Ausbildungsstelle (mindestens) erwartet (Ohne Hauptschulabschluss, Hauptschulabschluss, Realschulabschluss, Fachhochschulreife, Allgemeine Hochschulreife, nicht relevant, Keine Angabe). Somit können der erwartete Schulabschluss für Berufsausbildungsstellen und der erreichten/angestrebte Schulabschluss der Bewerber verglichen werden, s. unten stehende Tabelle. Detailliertere Informationen hierzu bzw. zu weiteren Neuerungen der Berufsausbildungsstellen-Statistik ab 2018 finden sich im Methodenbericht [Weiterentwicklung der Berufsausbildungsstellen-Statistik Mai 2017](#)).

Betriebliche Berufsausbildungsstellen nach erwartetem Schulabschluss und Bewerber nach erreichtem Schulabschluss (Sep. 2017; Deutschland)

Merkmal	Insgesamt	Ohne Hauptschulabschluss	Hauptschulabschluss	Realschulabschluss	Fachhochschulreife	Allgemeine Hochschulreife	nicht relevant / keine Angabe
Betriebliche Berufsausbildungsstellen							
gemeldet absolut	521.870	471	263.340	192.285	37.394	8.062	20.318
in %	100	0,1	50,5	36,8	7,2	1,5	3,9
unbesetzt absolut	48.937	84	29.987	12.103	3.595	455	2.713
in %	100	0,2	61,3	24,7	7,3	0,9	5,5
Bewerber							
gemeldet absolut	547.824	8.805	143.793	221.078	75.377	75.162	23.609
in %	100	1,6	26,2	40,4	13,8	13,7	4,3
unversorgt absolut	23.712	685	6.504	7.908	3.498	3.728	1.389
in %	100	2,9	27,4	33,4	14,8	15,7	5,9
Bewerber, die den jeweiligen oder einen höheren Schulabschluss aufweisen							
gemeldet	-	547.824	515.410	371.617	150.539	75.162	-
unversorgt	-	2.074	21.638	15.134	7.226	3.728	-
Berufsausbildungsstellen, die den jeweiligen oder einen niedrigeren Schulabschluss erwarten oder für die ein Schulabschluss nicht relevant ist.							
gemeldet	-	20.789	284.129	476.414	513.808	521.870	-
unbesetzt	-	2.797	32.784	44.887	48.482	48.937	-

Da der erwartete Schulabschluss für eine Stelle meist als Mindestanforderung des Arbeitgebers zu verstehen ist, können sich auf Ausbildungsstellen neben Bewerbern mit genau diesem Abschluss auch Bewerber mit höherem Abschluss bewerben (z. B. auf Stellen, die einen Hauptschulabschluss erwarten, auch Bewerber mit Realschulabschluss, Fachhochschul- oder Hochschulreife). Die Nachfrageseite besteht somit aus den Bewerbern mit genau dem erwarteten oder mit höherem Abschluss. Die entsprechende Angebotsseite setzt sich zusammen aus allen Berufsausbildungsstellen, die genau den jeweiligen Abschluss erwarten oder einen niedrigeren. Ein Beispiel: im Berichtsjahr 2016/17 hatten 371.617 gemeldete Bewerber mindestens einen Realschulabschluss. Ihnen standen 476.414 Berufsausbildungsstellen gegenüber, die höchstens einen Realschulabschluss erwarteten.

Arbeitslosigkeit von Bewerbern für Berufsausbildungsstellen

Die Statistik über Bewerber für Berufsausbildungsstellen weist ab Berichtsjahresende 2016/2017 Informationen zur Arbeitslosigkeit von Bewerbern für Berufsausbildungsstellen aus, für die ansonsten kein Verbleib bekannt ist.

Für die Bewerber ohne Angabe eines Verbleibs wird in der Tabelle 2.1 die Anzahl bzw. der Anteil derjenigen ausgewiesen, die zum Stichtag arbeitslos gemeldet waren. Hierzu gehören andere ehemalige Bewerber, also Personen, die ihre Ausbildungssuche bereits beendet haben, und unversorgte Bewerber, die – ebenfalls ohne Verbleibsinformationen – weiterhin nach einer Ausbildung nach dem Berufsbildungsgesetz suchen.

Die Information über die Arbeitslosigkeit wird aus der Arbeitsmarktstatistik jeweils zum Stichtag der Bewerberstatistik aus der Arbeitsmarktstatistik ermittelt; es gelten die dort genannten Erhebungs- und Datenverarbeitungsregeln (vgl. [Glossar Arbeitsmarktstatistik](#) sowie [Qualitätsbericht Arbeitsmarktstatistik](#)).

Die Berichterstattung über die Arbeitslosigkeit von Bewerbern ohne Angabe eines Verbleibs erfolgt am Berichtsjahresende und über den Zeitraum der Nachvermittlung (Oktober - Dezember). Außerhalb dieses Zeitraums wird das Merkmal nicht ausgewiesen. Für nahezu 50 % der anderen ehemaligen Bewerber, die den Kontakt zur Arbeitsagentur oder zum Jobcenter ohne weitere Informationen beendet haben, liegt in den Prozessdaten keine ausbildungsbezogene Verbleibsinformation vor. Nunmehr lässt sich ein Viertel dieser Bewerber – etwa 10 % aller anderen ehemaligen Bewerber – als arbeitslos am Stichtag identifizieren. Unter den unversorgten Bewerbern liegt der Anteil der am Stichtag Arbeitslosen noch deutlich höher, nämlich bei etwa einem Drittel. Der Anteil zeigt, in welchem Ausmaß diese Personen Mehrfachoptionen bei der Beschäftigungssuche nutzen, also Arbeit oder Ausbildung suchen und arbeitslos sind.

Berichtsjahr 2016/2017**Bewerber für Berufsausbildungsstellen – Statistische Neuordnung der Versorgungsrelevanz von Maßnahmen und Praktika**

Bewerber für Berufsausbildungsstellen werden als versorgt gezählt, wenn sie eine Berufsausbildung oder eine Alternative zu einer Berufsausbildung aufweisen. Zu den Alternativen zählen u. a. bestimmte arbeitsmarktpolitische Maßnahmen und Praktika. Ab dem Berichtsjahr 2016/2017 zählen nur noch diejenigen Maßnahmen als versorgungsrelevant, die

- einen Bildungscharakter aufweisen, indem sie die Chancen des Bewerbers auf dem Ausbildungsmarkt erhöhen oder
- auf eine Ausbildung vorbereiten oder
- eine Ausbildung ersetzen oder
- das Ziel eines Berufsabschlusses haben.

Bei Maßnahmen, die nicht das Ziel eines Berufsabschlusses aufweisen, muss eine Teilnahme von mindestens sechs Monaten vorliegen, damit die Maßnahmen als versorgungsrelevant berücksichtigt werden. Bei Praktika gilt ebenfalls eine Mindestdauer von sechs Monaten für die Zählung als Versorgungstatbestand.

Die Änderung erfolgt für die Daten ab dem 1. Oktober 2016, rückwirkende Datenänderungen werden nicht vorgenommen. Bei einer simulierten Anwendung der Änderung für das Ausbildungsjahr 2015/2016 ergibt sich zum Berichtsjahresende (September 2016) eine Zunahme um ca. 1.100 unversorgte Bewerber, die bislang als Bewerber mit Alternative berücksichtigt wurden. Des weiteren ergeben sich geringfügige Verschiebungen bei dem Verbleib von geförderten zu ungeförderten Berufsausbildungen. Die Gesamtzahl der Bewerber und weitere Merkmale sind von der Änderung nicht betroffen.

Allgemeines

Sowohl die Agenturen für Arbeit (AA) als auch Jobcenter in gemeinsamer Einrichtungen (JC gE) und in alleiniger kommunaler Trägerschaft (JC zKT) haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 Sozialgesetzbuch Drittes Buch (SGB III) durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die AA wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Die Erfahrungen aus der Vergangenheit zeigen, dass der Einschaltungsgrad (gemeldete Ausbildungsstellen und gemeldete Bewerber) gemessen an Gesamtangebot und Gesamtnachfrage sehr hoch ist. Ein nicht quantifizierbarer Teil der Inanspruchnahme durch Arbeitgeber und Jugendliche – insbesondere der freiwilligen Inanspruchnahme nach dem SGB III – richtet sich nach den jeweiligen Verhältnissen auf dem Ausbildungsmarkt. Bei wachsendem Nachfrageüberhang nutzen Ausbildungsbetriebe die Ausbildungsvermittlung seltener und später, die Jugendlichen jedoch häufiger und früher. Bei einem Angebotsüberhang verhält es sich umgekehrt. Daher sind direkte Rückschlüsse auf die absoluten Zahlen von Gesamtangebot und Gesamtnachfrage¹⁾ nicht möglich.

Die Arbeitsverfahren bei den Trägern der Ausbildungsstellenvermittlung sind darauf ausgerichtet, bis zum 30. September möglichst für alle Bewerber eine Einmündung in eine Ausbildungsstelle zu erreichen oder eine Klärung des Vorhandenseins einer Alternative zur Berufsausbildung herbeizuführen. Auch danach werden die Vermittlungsbemühungen für unversorgte Bewerber fortgesetzt.

Definitionen**Berichtsjahr**

Das Berichtsjahr ist der Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des folgenden Jahres. Um alle Bewerber und Berufsausbildungsstellen, die während eines Berichtsjahres bei den AA und JC gemeldet waren, abzubilden, werden Bewerber und Berufsausbildungsstellen jeweils kumuliert seit Beginn des Berichtsjahres ausgewiesen. Das bedeutet, jeder Bewerber bzw. jede Berufsausbildungsstelle, die mindestens einmal während des Berichtsjahres gemeldet war, bleibt statistisch bis zum Ende des Berichtsjahres in der Grundgesamtheit enthalten (Prinzip der Anwesenheitsgesamtheit), auch wenn der Vermittlungsauftrag längst beendet wurde.

[1] Gesamtangebot: Bis zum 30. September abgeschlossene Ausbildungsverträge zuzüglich der zum 30. September gemeldeten, noch unbesetzten Ausbildungsstellen

Gesamtnachfrage: Bis zum 30. September abgeschlossene Ausbildungsverträge zuzüglich der zum 30. September gemeldeten, unversorgten Bewerber.



Bewerber

Personenbezogene Ausdrücke wie „Bewerber“ bezeichnen Personen beiderlei Geschlechts. Differenzierungen nach dem Geschlecht werden durch die Attribute „weiblich“ oder „männlich“ kenntlich gemacht.

Als Bewerber für Berufsausbildungsstellen zählen diejenigen gemeldeten Personen, die im Berichtsjahr individuelle Vermittlung in eine betriebliche oder außerbetriebliche Berufsausbildungsstelle in anerkannten Ausbildungsberufen nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) wünschen und deren Eignung dafür geklärt ist bzw. deren Voraussetzung dafür gegeben ist. Hierzu zählen auch Bewerber für eine Berufsausbildungsstelle in einem Berufsbildungswerk oder in einer sonstigen Einrichtung, die Ausbildungsmaßnahmen für behinderte Menschen durchführt.

Zu den Bewerbern für Berufsausbildungsstellen rechnen auch solche Jugendliche, die für eine Berufsausbildung im dualen System vorgemerkt wurden, sich aber im Zuge ihres individuellen Berufswahlprozesses im Laufe des Berichtsjahres aus unterschiedlichen Gründen für andere Ausbildungs-/Bildungsalternativen – wie z. B. Schulbildung, Studium, Aufnahme einer Berufsausbildung außerhalb des dualen Systems oder auch eine Beschäftigung – entscheiden. Unter den gemeldeten Bewerbern befinden sich auch Personen, die die Schule nicht im laufenden Berichtsjahr, sondern im Vorjahr oder in früheren Jahren verlassen haben und somit zusätzlich zum Nachfragepotential des aktuellen Schulentlassjahres eine Ausbildung aufnehmen wollen.

Folgende Statusgruppen zur Ausbildungsuche werden unterschieden:

Als einmündender Bewerber wird berücksichtigt, wer im Laufe des Berichtsjahres oder später eine Ausbildung aufnimmt. Andere ehemalige Bewerber haben keine weitere aktive Hilfe bei der Ausbildungsuche nachgefragt, ohne dass der Grund explizit bekannt ist. Wird die Ausbildungsuche fortgesetzt, obwohl der Bewerber bereits eine alternative Möglichkeit zur Ausbildung hat, wird dieser Kunde der Gruppe Bewerber mit Alternative zum 30.09. zugeordnet. Zu den Alternativen gehören z. B. Schulbildung, Berufsgrundschuljahr, Berufsvorbereitungsjahr, Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen, Einstiegsqualifizierung Jugendlicher oder freiwillige soziale Dienste.

Zu den unversorgten Bewerbern rechnen Kunden, für die weder die Einmündung in eine Berufsausbildung, noch ein weiterer Schulbesuch, eine Teilnahme an einer Fördermaßnahme oder eine andere Alternative zum 30.09. bekannt ist und für die Vermittlungsbemühungen laufen.

Berufsausbildungsstellen

Als Berufsausbildungsstellen zählen alle mit einem Auftrag zur Vermittlung gemeldeten und im Berichtsjahr zu besetzenden betrieblichen und außerbetrieblichen Berufsausbildungsstellen für anerkannte Ausbildungsberufe nach dem BBiG, einschließlich der Ausbildungsplätze in Berufsbildungswerken und sonstigen Einrichtungen, die Ausbildungsmaßnahmen für behinderte Menschen (§ 102 SGB III) durchführen. Als betriebliche Berufsausbildungsstellen zählen gemeldete Berufsausbildungsstellen abzüglich Berufsausbildungsstellen in außerbetrieblichen Einrichtungen, abzüglich Berufsausbildungsstellen für Rehabilitanden mit Ausnahme der nach § 241 Abs. 2 SGB III geförderten Ausbildungsstellen.

Erhebungszeitpunkt

Die Daten werden monatlich mit Bezug auf einen bestimmten Stichtag (Mitte des Monats am allgemeinen Stichtag der Arbeitslosenstatistik) aufbereitet. Ausnahme ist der Zähltag zum Ende des Berichtsjahres im Berichtsmonat September, der 30. September. Für AA und JC gE werden die bis einschließlich zu diesem Tag gelieferten Daten berücksichtigt. Bei den JC zKT wird für das Berichtsjahresende auch die Datenlieferung zum Stichtag Oktober einbezogen, um Informationen berücksichtigen zu können, die zwischen dem regulären Zähltag Mitte September und dem 30. September erfasst wurden. Ergänzende Informationen finden Sie im Methodenbericht "Einheitlicher Datenstand zum Berichtsjahreswechsel und Revision der Ergebnisse zum Ende des Berichtsjahres 2008/2009"

<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Grundlagen/Methodenberichte/Ausbildungsstellenmarkt/Methodenberichte-Ausbildungsstellenmarkt-Nav.html>

Historie

Die regionale Zuordnung von Berufsausbildungsstellen erfolgt bis zum Berichtsjahr 2004/2005 nach dem Ort der betreuenden Dienststelle, ab 2005/2006 nach dem Arbeitsort. Bewerber für Berufsausbildungsstellen werden ab September 2003 nach dem Wohnort ausgewertet. Ab dem Berichtsjahr 2006/2007 wird für Bewerber ein differenzierter Status (der Ausbildungsuche) verarbeitet (bis 2005/2006: „nicht vermittelte Bewerber“). Ab dem Berichtsjahr 2007/2008 erfolgt eine tagesgenaue Erfassung von Bewerbern für Berufsausbildungsstellen und ihren Eigenschaften. Ab dem Berichtsjahr 2008/2009 werden in den Statistiken zu Bewerbern für Berufsausbildungsstellen die durch Addition ermittelten Gesamtergebnisse (einschließlich der Daten der JC zKT) publiziert. Eine alleinige Ausweisung der Ergebnisse aus den JC zKT ist aufgrund der kleinen Fallzahlen auf regionaler Ebene für den Ausbildungsstellenmarkt nicht repräsentativ.

Mit Beginn des Berichtsjahres 2015/2016 wird in den Statistiken über Berufsausbildungsstellen und Bewerber für Berufsausbildungsstellen die Neustrukturierung der berufskundlichen Gruppen berücksichtigt. Damit werden auch Ausbildungswege, die neben dem Abschluss in einem anerkannten Ausbildungsberuf noch einen weiteren Abschluss ermöglichen („Abiturientenausbildungen“) zu den statistisch relevanten Ausbildungsberufen gezählt.

Einschränkungen wichtiger Merkmale

Die Einführung des operativen Vermittlungs- Beratungs- und Informationssystem der Bundesagentur für Arbeit (VerBIS) im Jahr 2006 ging mit konzeptionellen Änderungen einher. Die Dimensionen „Status der Ausbildungsuche“ sowie „Verbleibsart“ sind daher grundsätzlich nicht vergleichbar mit den entsprechenden Dimensionen der Berichtsjahre vor Oktober 2006. Eine Ausnahme bilden die „unversorgten Bewerber“ sowie die „einmündenden Bewerber“. Diese sind jeweils im Berichtsmonat September uneingeschränkt vergleichbar zu den entsprechenden Statusgruppen der Vorjahre.

Die tagesgenaue Berücksichtigung von Bewerberinformationen kann aus technischen Gründen erst ab Oktober 2007 erfolgen. Insofern sind die Ergebnisse des Berichtsjahres 2006/2007 nur mit leichten Einschränkungen vergleichbar mit den Ergebnissen ab Oktober 2007.

Die Gesamtsumme aus Daten der AA/JC gE und der JC zKT enthält in geringem Umfang Überschneidungen, d. h. Bewerber, die sowohl von AA/JC gE als auch von JC zKT bei der Ausbildungsstellensuche unterstützt und gemeldet wurden und im Gesamtergebnis doppelt nachgewiesen werden.

Solche Überschneidungen entstehen etwa in Folge des Eintretens von Hilfebedürftigkeit i. S. des SGB II, nachdem der Bewerber über eine AA eine Ausbildung suchte, bzw. umgekehrt bei Wegfall der Bedürftigkeit. Sie sind somit durchaus systemkonform. Anzahl und Struktur der Überschneidungen belegen die Richtigkeit der Einbeziehung in die Berichterstattung, ohne dass die Beurteilung des Gesamtangebotes nachhaltig eingeschränkt würde.

Ergänzende Informationen zu Überschneidungen bei den gemeldeten Bewerbern sowie bei JC zKT gemeldete unbesetzte Berufsausbildungsstellen sind im Bericht „Analyse der Bewerber und Berufsausbildungsstellen“

http://statistik.arbeitsagentur.de/nn_307948/Statischer-Content/Statistik-nach-Themen/Ausbildungsstellenmarkt/Ausbildungsstellenmarkt.html

enthalten.

Die Angaben zu den Berufsausbildungsstellen enthalten keine Daten von JC zKT. Nach Einschätzung der Statistik der BA dürften bei den JC zKT nur wenige ungefördernde Ausbildungsstellen nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) gemeldet sein, die nicht gleichzeitig bei den AA/JC gE erfasst sind. Deshalb wird der Bewerberzahl einschließlich JC zKT die Zahl der Berufsausbildungsstellen ohne JC zKT gegenübergestellt. Auch auf regionaler Ebene tritt insoweit keine nennenswerte Verzerrung ein, wenn ausschließlich die bei den AA und JC gE gemeldeten Berufsausbildungsstellen verwendet werden. Dagegen würde eine Berücksichtigung nur der bei den AA und JC gE gemeldeten Bewerber zu ernsthaften Verfälschungen führen.

Abkürzungen und Zeichenerklärungen

- VJ Vorjahr
- nichts vorhanden (Zahlenwert genau Null)
- * Zahlenwerte kleiner 3 oder korrespondierende Werte
- 0 bzw. 0,0 mehr als Nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann (weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle)
- . kein Nachweis vorhanden
- x Nachweis ist nicht sinnvoll
- () Änderung innerhalb einer Reihe, die den zeitlichen Vergleich beeinträchtigt?

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

- [Arbeitsmarkt im Überblick](#)
- [Arbeitslose, Unterbeschäftigung und Arbeitsstellen](#)
- [Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen](#)
- [Ausbildungsstellenmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)
- [Migration](#)
- [Langzeitarbeitslosigkeit](#)
- [Frauen und Männer](#)
- [Statistik nach Berufen](#)
- [Statistik nach Wirtschaftszweigen](#)
- [Zeitreihen](#)
- [Eingliederungsbilanzen](#)
- [Amtliche Nachrichten der BA](#)
- [Kreisdaten](#)

Die [Methodischen Hinweise der Statistik](#) bieten ergänzende Informationen.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.